

# **EDITORIAL**

Unser Jahr 2021 startete mit zwei hochkarätig besetzten und gut besuchten Digitalveranstaltungen: Der <u>C2C Summit 2021: Textiles & Supply Chain</u> und die <u>Winter-Akademie</u>. Zum Textil-Summit mit einem Fokus auf den Globalen Süden schalteten sich im Januar rund 300 Personen zu und diskutierten mit uns, wie wir die globale Textilindustrie hin zu Kreislauffähigkeit und echter Nachhaltigkeit verändern können. Zu den Speaker\*innen gehörten unter anderem die Menschenrechts- und Umweltaktivistin Dr. Vandana Shiva sowie Simone Cipriani, Gründer der Ethical Fashion Initiative und Chairman der UN Alliance for Sustainable Fashion.

Bei der Winter-Akademie stellten wir mit 450 Anmeldungen von Aktiven und Externen einen neuen Teilnehmenden-Rekord auf. Von einer politischen Podiumsdiskussion über C2C in der Forschung bis zu einem Workshop zu agilem Projektmanagement im Ehrenamt deckte das Programm eine Vielzahl von Themen ab. Und auch der (digitale) Austausch miteinander kam nicht zu kurz, sodass wir mit viel Motivation und frischen Ideen ins Jahr starten konnten. Und weil uns eine digitale Akademie einfach nicht genug war, veranstalteten wir im Herbst gleich noch eine Akademie, die ebenfalls ein voller Erfolg war.

Dass auch Großveranstaltungen als hybride Events funktionieren und Austausch und Vernetzung trotzdem nicht zu kurz kommen müssen, haben wir mit unserem diesjährigen <u>Congress</u> gezeigt. Unter dem Leitthema Urban Future kamen wir in drei Etappen in drei Städten mit der C2C-Community zusammen. Den Auftakt machten wir im Juli in Freiburg zu Industrie & Skalierung. Weiter ging es im September mit einer rein digitalen Veranstaltung mit dem regionalen Fokus auf Mainz und dem





# **EDITORIAL**

Thema Plastik & Verpackungen. Und als Abschluss eines aufregenden Congress-Jahres stand die letzte Etappe in Mönchengladbach im November an, bei der wir über die Zukunft von urbanen Räumen diskutiert haben. Zu den Speaker\*innen der drei Etappen gehörten unter anderem der Leiter der ZDF-Umweltredaktion Volker Angres, die Klimaexpertin Claudia Kemfert, Anne Lamp als CEO und Gründerin von Traceless (und ehemalige Aktive unserer NGO!) sowie die Parlamentarische Staatssekretärin im Umweltministerium Rita Schwarzelühr-Sutter. Unser Fazit zum Congress-Jahr 2021: C2C ist in vielen Teilen von Wirtschaft, Politik und Gesellschaft bereits angekommen, doch es gibt immer noch viel zu tun!

Ein weiteres Highlight war unsere Plenum-Jahreskonferenz, die wir mit unseren Ehrenamtlichen vor Ort in unserem C2C LAB veranstalten konnten. Organisiert von unserem Ehrenamts-Referat haben wir uns gemeinsam mit rund 30 Sprecher\*innen unserer Initiativen zwei Tage lang ausgetauscht, an Projekten wie unserer Bundestagswahl-Kampagne gearbeitet und sind strukturelle Herausforderungen angegangen. Neben produktiven Arbeits-Sessions kamen natürlich auch Spaß und Austausch nicht zu kurz, sodass wir sehr gerne auf dieses Wochenende zurückblicken.

Im Sommer haben wir außerdem eine neue Ausgabe unseres Magazins <u>NÄHRSTOFF</u> veröffentlicht. Thematisch behandelt die Ausgabe das Congress-Thema Urban Future. Und natürlich kommt darin auch unser Ehrenamt zu Wort. Falls Ihr das NÄHRSTOFF noch nicht gelesen habt, findet Ihr die Online-Ausgabe auf unserer Webseite.





# **EDITORIAL**

Im September stand die Bundestagswahl vor der Tür und uns war schnell klar: Wir müssen C2C auf die Agenda der neuen Bundesregierung bringen! Deshalb haben wir ein Politik-Briefing für eine Kreislaufwirtschaft nach C2C verfasst, in dem 10 Chancen für die neue Bundesregierung formuliert sind. Außerdem haben wir unter dem Motto #sogehtmorgen eine Kampagne gestartet und sind pünktlich zur ersten konstituierenden Sitzung des Bundestages vor den Bundestag gezogen. Mit Frühsport, C2C-Schlafanzügen und unserem Politik-Briefing im Gepäck sind wir für eine ausgeschlafene Politik eingetreten und haben MdBs wie Kevin Kühnert, Canan Bayram und vielen mehr unser Briefing direkt übergeben – alle anderen MdBs erhielten Briefing und Schlafanzug anschließend per Post. Dass solche Aktionen erfolgreich sind, zeigt der Koalitionsvertrag. In ihm sind viele Vorhaben für eine geschlossene Kreislaufwirtschaft enthalten. Und wir arbeiten weiter daran, C2C zum Ansatz der Wahl bei der konkreten Umsetzung zu machen.

Außerdem haben wir in diesem Jahr eine Handreichung für Kommunen zum Thema C2C im Bau verfasst. In einem gemeinsamen Projekt mit der Nordakademie-Stiftung und einem Projektteam aus dem Bündnis Bau & Architektur haben wir eine interaktive Webseite als Orientierungshilfe für C2C-Bau- und Sanierungsprojekte in Kommunen gestaltet.

Die vielen Projekte konnten wir nur mit einem wachsenden <u>Team</u> in der Geschäftsstelle stemmen. So sind wir mittlerweile 23 Hauptamtliche und 8 Praktikant\*innen, Menschen im FÖJ und studentische Mitarbeitende im C2C LAB. Und auch unser <u>Ehrenamt</u> wächst! Es gibt ein neues Bündnis zum Thema Product-as-a-Service und eine neue Regionalgruppe in Karlsruhe. Wir freuen uns darüber, wie sich unser Ehrenamt weiterentwickelt und über neue Gesichter und Ideen.

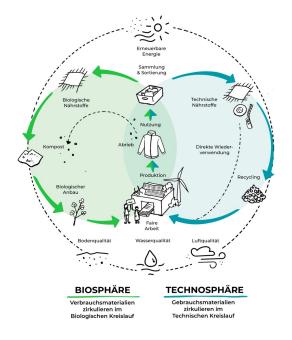


# WER SIND WIR?

DARUM CRADLE TO CRADLE: Unter allen Konzepten für Umwelt- und Ressourcenschutz ist Cradle to Cradle das einzige, das die Zusammenhänge zwischen ökologischen, ökonomischen und sozialen Problemen berücksichtigt. Zusammenhängende Probleme können nur im Zusammenhang gelöst werden! Isolierte Maßnahmen verschieben oder verschärfen Probleme nur, lösen sie aber nicht nachhaltig. Deswegen setzt Cradle to Cradle schon bei der Planung von Produkten an: mit kreislauffähigen und geeigneten Materialien, erneuerbarer aeschlossenen Wasserkreisläufen Energie, und fairen Arbeitsbedingungen. Wir Menschen haben lange genug versucht, weniger falsch zu machen. Jetzt müssen wir umdenken und alles richtig machen.

UNSERE VISION: Im menschlichen Denken und Handeln von morgen ist Cradle to Cradle selbstverständlich. Nach dem Vorbild der Natur ist jeglicher Abfall auch bei uns Nährstoff für etwas Neues. Wir setzen nur noch Materialien ein, die kreislauffähig und geeignet sind: für uns und für die Umwelt. Energie gewinnen wir ausschließlich aus erneuerbaren Quellen, führen Wasser in Kreisläufen und halten soziale Standards ein. Statt weniger vom Falschen zu tun, tun wir nur noch das Richtige. Wir haben das Ziel der Öko-Neutralität endlich aufgegeben und hinterlassen stattdessen einen positiven ökologischen Fußabdruck. Jetzt sind wir Menschen Nützlinge.

UNSERE MISSION: C2C NGO ist der Beschleuniger für Cradle to Cradle: Wir treiben Ideen voran, mit denen wir Menschen zu Nützlingen werden. Wir stoßen Organisationen und Personen zum Umdenken und Umgestalten an. Wir fordern und fördern eine intakte Welt. Das C2C LAB in Berlin ist unser Head Office, Bildungszentrum und Reallabor. In unseren Netzwerken bringen wir Menschen aus Wirtschaft, Wissenschaft, Bildung, Politik, Kunst und Zivilgesellschaft zusammen. Unsere Botschaft tragen wir in alle Teile der Gesellschaft und mischen uns in öffentliche Debatten ein.





# UNSERE FÜNF STRATEGISCHEN SÄULEN

Um unsere Vision zu erreichen, haben wir unsere Mission auf fünf Bereiche fokussiert. Sie sind scharf voneinander getrennt und erleichtern uns die Koordination unserer Arbeit — intern wie extern.

Für jeden dieser Bereiche haben wir ein eigenes Referat eingerichtet, das in unserer NGO arbeitet: vernetzt, aber autark.

Sie lauten:

#### UNTERNEHMEN

Wir informieren
Unternehmen über
C2C, bringen C2CPionier\*innen in
unserem Netzwerk
zusammen und stoßen
C2C-Projekte an

#### BILDUNG

Wir erstellen
Bildungsmaterial,
organisieren Bildungsveranstaltungen und
bringen C2C-Wissen zu
den Menschen

# STÄDTE & KOMMUNEN

Wir begleiten
Regionen auf ihrem
Weg zu C2C als
Entwicklungsleitbild
und bieten C2CRegionen eine
Plattform

#### POLITIK

Wir nehmen
zu Umwelt- und
Klimapolitik Stellung
und bringen unsere
Vision in den
politischen Diskurs ein

## ÖFFENT-LICHKEIT

Wir tragen
unsere Inhalte in
digitale und gedruckte
Medien und mischen
uns in die öffentliche
Debatte ein



# **UNSER IMPACT 2021**

- 23 Hauptamtliche Mitarbeiter\*innen im Head Office
- 800 ehrenamtlich Aktive in 40 Initiativen im gesamten deutschsprachigen Raum
- ??? Teilnehmende an Events von C2C NGO
- ??? Besucher\*innen im C2C LAB vor Ort und digital
- ??? starke Partner für unsereBildungs- und Vernetzungsarbeit



SUPPLY CHAIN

Eines hat der C2C Summit gezeigt: Die

globale Textilindustrie steht vor einem

Mit Vertreter\*innen von Unternehmen und

NGOs sowie Politiker\*innen diskutierten wir

Problemlage der Industrie, sondern auch

digitalen Veranstaltung hatten sich rund

Lösungen, die es bereits heute gibt. Zu der

fundamentalen Wandel hin zu

beim Summit jedoch nicht nur die

300 Personen angemeldet.

# HIGHLIGHTS 2021

# JANUAR C2C SUMMIT: TEXTILES &

#### FEBRUAR

#### DIGITALE WINTER-AKADEMIE

Da wir die Winter-Akademie 2021 auch für Externe geöffnet haben, konnten wir mit 450 Angemeldeten einen Rekord verzeichnen. Die Teilnehmenden waren eine bunte Mischung aus alten Hasen und C2C-Neulingen, die erste Einblicke in die C2C-Welt erlangen konnte. Von Politik bis Textil, von der Diskussionsrunde bis zum Filmabend war im Programm alles dabei.



# JULI

#### C2C CONGRESS 1. ETAPPE

Der 7 Internationale Cradle to Cradle Congress 2021 fand als hybrides Event statt: Mit drei Etappen in drei Städten, vor Ort und digital. Und der Tenor der Teilnehmenden und Speaker\*innen beim Auftakt in Freiburg am 14. Juli 2021 war eindeutig: Schön, dass wir uns endlich mal wieder sehen und austauschen können!





# HIGHLIGHTS 2021



#### OKTOBER

#### HERBST-AKADEMIE

Vom 11. bis zum 15. Oktober wurde das C2C LAB wieder zum Studio. Die Herbst-Akademie für und von unseren ehrenamtlich Aktiven stand an. Jeden Tag wurden zwei unterschiedliche Format live aus dem LAB gesendet und ein get-together Tool ermöglichte den Teilnehmenden trotz der digitalen Umgebung einen aktiven Austausch.



### NOVEMBER

#### C2C CONGRESS ETAPPE 3

Am 4. November kam die C2C-Community zum dritten und letzten Mal in diesem Jahr zum Internationalen C2C Congress zusammen. In der Kaiser-Friedrich-Halle in Mönchengladbach diskutierten wir mit rund 150 Teilnehmenden und Speaker\*innen vor Ort und 200 Personen im Livestream zum Thema Urban Future und kommunale Entwicklung nach C2C.



#### SEPTEMBER

#### C2C CONGRESS ETAPPE 2

Wie sehen Verpackungen und Kunststoffe für morgen aus? Diese Frage haben wir bei unserer zweiten Congress-Etappe am 7.
September gemeinsam mit zahlreichen Expert\*innen auf diesem Gebiet beantwortet. Von etablierten Industrieunternehmen bis zu neuen C2C-Startups, Entsorgern und Recyclingdienstleistern brachten die Speaker\*innen verschiedene Perspektiven mit in unsere Panels.

#### NOVEMBER

#### KAMPAGNE: #SOGEHTMORGEN

Dienstag der 26. Oktober war mit der konstituierenden Sitzung des Bundestags sozusagen der erste richtige Arbeitstag der neu gewählten Abgeordneten. Der ideale Zeitpunkt also, um mit einer Aktion auf unser politisches Briefing mit 10 Chancen für eine Kreislaufwirtschaft nach Cradle to Cradle aufmerksam zu machen.







Cradle to Cradle NGO Landsberger Allee 99c 10407 Berlin

info@c2c.ngo +49 (0) 30 4677 4780

# www.c2c.ngo

www.c2c-lab.org
www.c2c-congress.org
www.ehrenamt.c2c.ngo
www.c2c-regionen.org
Pressespiegel 2020